

11. Mai 2016

Ausbau der Landesstraße B 5 bei Grametten beginnt 700.000 Euro werden in Verbreiterung investiert

Die Landesstraße B 5 weist vor dem Grenzübergang in Grametten in der Gemeinde Reingers (Bezirk Gmünd) zahlreiche Fahrbahnschäden auf. Weiters entspricht die geringe Fahrbahnbreite nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard. Aus diesen Gründen hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, den 1,6 Kilometer langen Straßenabschnitt zu erneuern und auf eine Breite von 6,5 Metern auszubauen.

Dabei wird die komplette Straßenkonstruktion erneuert, anschließend ein neuer Straßenbelag aufgebracht und die Fahrbahn entsprechend den erforderlichen örtlichen Verhältnissen auf 6,5 Meter verbreitert. Weiters ist geplant, sämtliche Durchlässe und Entwässerungsanlagen zu erneuern, sowie ein neues Glasfaserkabel für das Breitbandinternet zu verlegen. Abschließend wird die Bodenmarkierung aufgebracht und das Bankett dem Neubestand wieder angepasst.

Die Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Dobersberg und Baufirmen der Region durchgeführt. Mit der Fertigstellung ist bis Ende August zu rechnen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 700.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Aufgrund der umfangreichen Bauarbeiten muss zeitweise eine Totalsperre dieses Straßenabschnittes durchgeführt werden. Seit Anfang Mai besteht eine kleinräumige Umleitung über Leopoldsdorf und Hirschenschlag. Für den überregionalen Verkehr wird ab Juni eine großräumige Umleitung über Dobersberg und Fratres nach Neubistritz eingerichtet.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.